

NetDescribe realisiert Performance-Monitoring im System der Telematikinfrastruktur für die elektronische Gesundheitskarte

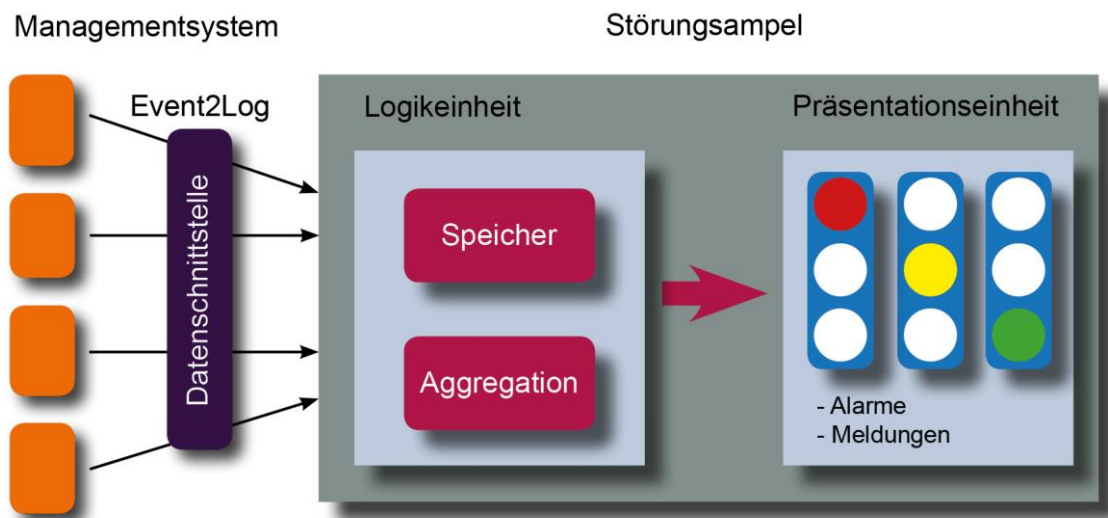
Deutsche Entwicklung erfüllt alle erforderlichen Sicherheitskriterien

Grünwald, 6. Mai 2014 – Das integrierte Performance-Monitoring für die Telematikinfrastruktur der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) unterliegt strengen Anforderungen bezüglich Leistungsfähigkeit, Datenschutz und Nutzerrechte. Das auf Netzwerk-Monitoring und Performance-Steigerung spezialisierte Unternehmen NetDescribe wurde von der arvato Systems GmbH, dem zentralen IT-Dienstleister für den Aufbau und Betrieb der Telematikinfrastruktur für die Online-Erprobung der eGK, mit der Implementierung des Performance-Monitoring (Störungsampel) beauftragt.

„Im Rahmen des Aufbaus der Telematikinfrastruktur für die eGK haben wir einen Partner gesucht, der die geforderte technische Spezifikation des Moduls Störungsampel erfolgreich umsetzt. Die NetDescribe verfügt sowohl über die Erfahrung im Bereich Monitoring von großen Infrastrukturen als auch über die Flexibilität, ihre Technologie projektbezogen zu adaptieren. Wir freuen uns auf die professionelle, konstruktive und enge Zusammenarbeit“, kommentiert Jan Wemmel, Director Health & Public Sector, arvato Systems GmbH, die Entscheidung für NetDescribe.

NetDescribe konnte aus einer Kombination eigener Lösungen und zusätzlicher Spezialentwicklungen die Anforderungen für alle Schnittstellen und Sicherheitsanforderungen der Störungsampel erfüllen. Die Störungsampel wird in 2014 in den zentralen, deutschen Rechenzentren der arvato Systems für die Telematikinfrastruktur installiert und bietet speziellen Nutzergruppen wichtige Informationen über den Leistungszustand der zentralen Telematikinfrastruktur.

Im Rechenzentrum bei arvato Systems werden die Performance-Daten der externen Dienste sowie die Leistungswerte des zentralen Rechenzentrums kumuliert. Eine zusätzliche und besondere Anforderung war die strikte Trennung der sogenannten Logikeinheit, welche die Performance-Daten sammelt - und der eigentlichen Performance-Monitoring-Anwendung der Störungsampel. Diese Trennung garantiert, dass vordefinierten Benutzergruppen nur bestimmte Leistungswerte und Detailinformationen der einzelnen Dienste zur Verfügung stehen.



NetDescribe „Störungssampel“: Netzwerkmonitoring im RZ-Verbund für die Gesundheitskarte

Eine entscheidende Rolle bei der Implementierung der Störungssampel ist das hochautomatisierte Rechtesystem. Während bestimmte Nutzergruppen nur die grafische Anzeige (Ampel: grün, gelb, rot) sehen, erhalten Administratoren mit bestimmten Rechten Detailinformationen, welche die Störungen in bestimmten Bereichen des Netzwerks darstellen. Hier wird nochmals zwischen allgemeinen Detailinformationen und speziellen Detailinformationen zu bestimmten Diensten unterschieden.

Während häufig das Monitoring innerhalb eines Unternehmens oder der Organisation stattfindet, sind bei der eGK viele unterschiedliche Rechenzentren miteinander verbunden. Die erfolgreiche Umsetzung des übergreifenden Monitorings, unter Berücksichtigung der strengen Auflagen zur Sicherheit und Anonymisierung, ist in Deutschland einzigartig.

„Als deutsches Unternehmen haben wir den Vorteil, die Regeln und Sicherheitsanforderungen, gerade im Gesundheitsbereich, sehr gut zu verstehen und umsetzen zu können. Für die Störungssampel konnten wir auf die Kompetenz zurückgreifen, die wir jahrelang bei Großkunden und Behörden gesammelt haben. Wir freuen uns, dies gemeinsam mit arvato Systems realisieren zu können“, sagt Gregory Blepp, Geschäftsführer, NetDescribe GmbH.

Über NetDescribe

NetDescribe ist auf das Monitoring und die Performance-Optimierung in LAN- und WAN-Umgebungen spezialisiert. NetDescribe bietet Lösungen für große Unternehmen, internationale Konzerne, Telekommunikationsanbieter sowie öffentliche Einrichtungen, um die Leistung und die Nutzung von IT-Infrastrukturen messbar zu machen und den Einsatz vorhandener Tools zu optimieren. Das Unternehmen entwickelt seine Produkte ausschließlich in Deutschland und kann so nicht nur internationale Ansprüche an Compliance und Datenschutz, sondern auch die vielfach strengeren deutschen Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben für hochsensible Daten erfüllen. Zusätzlich zur eigenen Produktlinie pflegt NetDescribe enge Partnerschaften mit führenden Technologie-Anbietern, wie Gigamon, Infosim, Riverbed, Splunk und TrendMicro. Detaillierte Informationen zum Unternehmen und den Produkten stehen unter: www.event2log.com zur Verfügung.

Pressekontakt:

NetDescribe GmbH

Silke Heckmann

Tel: 089 6421830

Mail: silke.heckmann@netdescribe.com

TC Communications

Thilo Christ

Tel: 08081 9546-17

Arno Lücht

Tel: 08081 9546-19

Mail: NetDescribe@TC-Communications.de